

439930-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Neubau Grundschule Bad Nenndorf

OJ S 127/2025 07/07/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Nenndorf

E-Mail: vergabestelle@goehmann.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Grundschule Bad Nenndorf

Beschreibung: Neubau Grundschule Bad Nenndorf

Kennung des Verfahrens: 26129724-6c76-4f79-baeb-3634cedc23fb

Interne Kennung: 152-25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sollen mit dem vorliegenden Teilnahmewettbewerb aus dem Kreis der Bewerber diejenigen ermittelt werden, die aufgrund ihrer Eignung in der Lage sind und die Gewähr dafür bieten, die ausgeschriebene Leistung sachgerecht zu erbringen. Ziel ist es, nach Abschluss des Öffentlichen

Teilnahmewettbewerbs, d. h. der Prüfung der Eignung, nur eine beschränkte Anzahl von Bewerbern aufzufordern, ein Angebot einzureichen. Die fehlende Eignung eines Bewerbers/ einer Bewerbergemeinschaft führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren. Auf der zweiten Stufe des Vergabeverfahrens (Verhandlungsphase) werden die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber zur Verhandlung und Abgabe eines unverbindlichen (indikativen) Erstangebotes aufgefordert. Der Auftraggeber beabsichtigt derzeit, zwei Verhandlungsrunden durchzuführen, nach deren jeweiligem Abschluss die Bieter Gelegenheit erhalten, neue bzw. überarbeitete Angebote (oder Teile davon) auf der Grundlage ggfs. geänderter Vergabeunterlagen abzugeben. Im Rahmen der Verhandlungen hat die fachlich-inhaltliche Angebotsvorstellung (einschließlich Preisangebot), die Vorstellung und Präsentation des Bieters sowie etwaiger geforderter Konzepte zu erfolgen. Der Auftraggeber bestimmt zu gegebener Zeit den Gegenstand der Verhandlung, der auch der Preis sein kann.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Nenndorf

Postleitzahl: 31542
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4B530P

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: .

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: .

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: .

Betrug: .

Korruption: .

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: .

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: .

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: .

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: .

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: .

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: .

Zahlungsunfähigkeit: .

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: .

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: .

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: .

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: .

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: .

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: .

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: .

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: .

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: .

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Grundschule Bad Nenndorf

Beschreibung: Die Samtgemeinde Nenndorf plant den Neubau einer 4 bis 5 zügigen
Ganztagsgrundschule mit 2-Feld Sporthalle. Die Umsetzung soll im Rahmen eines
Totalunternehmermodells erfolgen. Grundlage für die Entscheidung bildet eine vorläufige
Wirtschaftlichkeitsuntersuchung. Im Rahmen eines 2-stufigen Vergabeverfahrens wird
zunächst ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt werden. Nach Abschluss des
Teilnahmewettbewerbs sollen maximal fünf geeignete Bieter zur Abgabe eines Angebotes
aufgefordert und in einem Wettbewerb das wirtschaftlichste Angebot ermittelt werden.
Interne Kennung: 152-25

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Nenndorf
Postleitzahl: 31542
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 02/11/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.1 Durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft -

Bewertung: - Durchschnittlicher Jahresumsatz in Mio. EUR (netto) > 90 = 25 Punkte -

Durchschnittlicher Jahresumsatz in Mio. EUR (netto) > 60 bis < 90 = 16,67 Punkte -

Durchschnittlicher Jahresumsatz in Mio. EUR (netto) > 30 bis < 60 = 8,33 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2.1 Bewertung des Leistungselementes

Objektplanung - Bewertung: Bewertete Anzahl (maximal 5) an Referenzen (mind. 2.000 m²

BGF, Planung Lph.5 abgeschlossen nach dem 01.01.2017, mind. Leistungsphase HOAI 3 bis

5, Neubau: - Je aufgeführtes Schulgebäude = 3,2 Punkte - Je aufgeführtes Bürogebäude oder Gebäude für wissenschaftliche Lehre und Forschung = 2,13 Punkte - Je aufgeführtes

sonstiges Gebäude mit Ausnahme von reinen Wohn, Sport- und Industriebauten = 1,07 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 16,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2.2 Bewertung des Leistungselementes Planung KGR

400 TGA HLS - Bewertung: Bewertete Anzahl (maximal 5) an Referenzen (mind. 2.000 m²

BGF, Planung Lph.5 abgeschlossen nach dem 01.01.2017, mind. Leistungsphase HOAI 3 bis

5, Neubau): - Je aufgeführtes Schulgebäude = 1,60 Punkte - Je aufgeführtes Bürogebäude

oder Gebäude für wissenschaftliche Lehre und Forschung = 1,07 Punkte - Je aufgeführtes sonstiges Gebäude mit Ausnahme von reinen Wohn, Sport- und Industriebauten = 0,53 Punkte Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 8,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2.3 Bewertung des Leistungselementes Planung KGR 400 TGA ELT - Bewertung: Bewertete Anzahl (maximal 5) an Referenzen (mind. 2.000 m² BGF, Planung Lph.5 abgeschlossen nach dem 01.01.2017, mind. Leistungsphase HOAI 3 bis 5, Neubau): - Je aufgeführtes Schulgebäude = 1,60 Punkte - Je aufgeführtes Bürogebäude oder Gebäude für wissenschaftliche Lehre und Forschung = 1,07 Punkte - Je aufgeführtes sonstiges Gebäude mit Ausnahme von reinen Wohn, Sport- und Industriebauten = 0,53 Punkte Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 8,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2.4 Bewertung des Leistungselementes Planung KGR 500 Landschaftsarchitekt - Bewertung: Bewertete Anzahl (maximal 5) an Referenzen (mind. Investitionsvolumen KGR 500 >300.000 EUR, netto, Lph. 5 abgeschlossen nach dem 01.01.2017, mind. Leistungsphase HOAI 3 bis 5): - Je aufgeführtes Schulgebäude = 1,60 Punkte - Je aufgeführtes sonstiges Gebäude mit Ausnahme von reinen Wohn, Sport- und Industriebauten = 1,07 Punkte - Je aufgeführte öffentliche Spielfläche oder Spielpark = 0,53 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 8,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.3 Bewertung des Leistungselements Technische Leistungsfähigkeit für Bauleistungen - Bewertung: Bewertete Anzahl (maximal 5) an Referenzen (mind. 2.000 m² BGF, Bau abgeschlossen nach dem 01.01.2017, Neubau): - Je aufgeführtes Schulgebäude = 6,00 Punkte - Je aufgeführtes Bürogebäude oder Gebäude für wissenschaftliche Lehre und Forschung = 4,00 Punkte - Je aufgeführtes sonstiges Gebäude mit Ausnahme von reinen Wohn, Sport- und Industriebauten = 2,00 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.4 Bewertung des Leistungselements Technische Leistungsfähigkeit Planung und Bau (Gesamtvergabe) oder für vergleichbare Projektstrukturen - Bewertung: Bewertete Anzahl (maximal 1) an Referenzen (Hochbauprojekte): - Zuschlag für Projekt (Die jeweils verantwortlichen Unternehmen für Planung und Bau haben einmal zusammen einen Zuschlag in einer vergleichbaren Projektstruktur erhalten. = 5 Punkte - Zuschlag für Projekt (Die jeweils verantwortlichen Unternehmen für Planung und Bau haben jeweils einmal einen Zuschlag in einer vergleichbaren Projektstruktur erhalten. Die Unternehmen müssen nicht zusammen in einem Projekt den Zuschlag erhalten haben) = 2,5 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: AUSSCHLUSSKRITERIUM (Mindestanforderung): Als Mindestbedingung ist je eine wertbare Referenz in den Leistungsbereichen Objektplanung, TGA HLS, TGA ELT, Landschaftsarchitekt und Bauen nachzuweisen / einzureichen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: AUSSCHLUSSKRITERIUM (Mindestanforderung): Der durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft muss mindestens EUR 30 Millionen (netto) betragen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: AUSSCHLUSSKRITERIUM (Mindestanforderung): Erklärung zu bestehender / im Auftragsfall abzuschließender Haftpflichtversicherung: - EUR 5 Mio. für Personenschäden - EUR 5 Mio. für sonstige Schäden Die Ersatzleistung beträgt mindestens das Zweifache der genannten Deckungssummen pro Kalenderjahr. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags ist zunächst die Abgabe einer entsprechenden Erklärung (im Teilnahmeantrag) ausreichend. Auf Verlangen des Auftraggebers ist ein schriftlicher Versicherungsnachweis des Versicherers vor bzw. im Auftragsfall vorzulegen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt dann anhand der sogenannten erweiterten Richtwertmethode wie folgt: 1. Schritt: Bestimmung einer Kennzahl Z, die aus dem Quotienten aus L (Leistungspunkte für Qualität) und P (Angebotspreis) besteht: $Z = L \times 1.000.000 / P$ 2. Schritt: Schwankungsbereich, beginnt mit dem bestplatzierten Bieter (höchste Kennzahl Z) und endet 10% unterhalb des Bestplatzierten. Angebote, die unterhalb des Schwankungsbereichs liegen, haben keine Chance auf den Zuschlag und werden nicht weiter berücksichtigt. Angebote, die im Schwankungsbereich liegen, werden gewertet. 3. Schritt: Es gewinnt das Angebot, das innerhalb des Schwankungsbereichs liegt und das festgelegte Abschlusskriterium Qualität bestmöglich erfüllt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt dann anhand der sogenannten erweiterten Richtwertmethode wie folgt: 1. Schritt: Bestimmung einer Kennzahl Z, die aus dem Quotienten aus L (Leistungspunkte für Qualität) und P (Angebotspreis) besteht: $Z = L \times 1.000.000 / P$ 2. Schritt: Schwankungsbereich, beginnt mit dem bestplatzierten Bieter (höchste Kennzahl Z)

und endet 10% unterhalb des Bestplatzierten. Angebote, die unterhalb des Schwankungsbereichs liegen, haben keine Chance auf den Zuschlag und werden nicht weiter berücksichtigt. Angebote, die im Schwankungsbereich liegen, werden gewertet. 3. Schritt: Es gewinnt das Angebot, das innerhalb des Schwankungsbereichs liegt und das festgelegte Abschlusskriterium Qualität bestmöglich erfüllt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4B530P/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4B530P>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 04/09/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4B530P>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/08/2025 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber wird einen Bewerber / Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gilt deutsches Recht. Auf die Vorschriften des Vierten Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und die VOB/A bzw. VgV wird nachdrücklich verwiesen. Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bewerber- und bieterschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren. Sieht sich ein Bewerber in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Teilt der Auftraggeber dem Bewerber mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann von dem Bewerber ein Antrag auf Nachprüfung gestellt werden. Ein eventueller Antrag auf Nachprüfung ist spätestens innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, schriftlich an die zuständige Stelle zu richten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden. Bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Weg beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. Der Auftraggeber ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Nach § 165 GWB haben die Verfahrensbeteiligten unter Umständen Anspruch auf Akteneinsicht und können sich gegebenenfalls Ausfertigungen, Auszüge oder Abschriften erteilen lassen. Die Vergabekammer hat die Einsicht nach § 165 GWB zu versagen, soweit dies aus wichtigen Gründen, insbesondere des Geheimschutzes oder zur Wahrung von Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen geboten ist. Nach § 165 GWB hat jeder Beteiligte mit der Übersendung seiner Akten oder Stellungnahmen auf die Wahrung der Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse hinzuweisen und diese in den Unterlagen deutlich kenntlich zu machen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Samtgemeinde Nenndorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Samtgemeinde Nenndorf

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Nenndorf

Registrierungsnummer: t:057237040

Stadt: Bad Nenndorf

Postleitzahl: 31542

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@goehmann.de

Telefon: +49 511 302 77 46

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lünburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153308

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f6c9b52e-c319-4b8e-a6f2-e4de375a1fb0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/07/2025 14:25:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 439930-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2025

Datum der Veröffentlichung: 07/07/2025